

An die Musik (Du holde Kunst)

für dreistimmigen gem. Chor

Musik: Franz Schubert (1828)

Worte: Franz v. Schober (1796 - 1882)

Bearbeitung: Johannes Brahms

Mäßig

Kunst, in wie viel Stunden, wo mich des Lebens wil - der
Seuf - zer der dei - nen Harf' ent -
Du hol - de Kunst, in wie viel Stunden, wo mich des Lebens wil - der
Seuf - zer der dei - nen Harf' ent -

wie viel Stunden, wo mich des Lebens wil - der
dei - nen Harf' ent -

Kreis um strickt, hast du mein Herz zu
kord von dir den Him - mel bess' - - - rer

Kreis um strickt, hast du mein Herz zu
kord von dir den Him - mel bess' - - - rer

cresc.

war - mer Lieb ent - zün - den, hast mich an - ne
 Zei - ten mir er - schlos - sen. Du hol - st, ich

ent - zün - den,
 er - schlos - sen.

mf *p* *poco rit.*

bess' - re Welt ent - rückt ei - ne bess' - re Welt ent -
 dan - ke dir da - für die hol - de Kunst, ich dan - ke

mf *p*

1. 2. *breit* *f*

rück Oft hat ein dir, ich dan - - - ke dir.

f